



## Antrag auf Gewährung eines Zuschusses gemäß KWK-Förderprogramm

Stadt Oldenburg (Oldb)  
Amt für Umweltschutz und Bauordnung  
Fachdienst Umweltmanagement  
Industriestraße 1 – Eingang C  
26121 Oldenburg

### I. Antragstellerin/Antragsteller

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Telefon (tagsüber) \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

### Ich stelle / wir stellen den Antrag

- als Eigentümer/in       als Bevollmächtigte/r einer Eigentümergemeinschaft  
 als Contractor/in       als Vertreter/in einer Institution / eines Vereins

### Der Antrag bezieht sich auf folgendes Objekt in Oldenburg:

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Baujahr \_\_\_\_\_ Beheizte Wohn-/Nutzfläche (qm) \_\_\_\_\_

Bei dem Gebäude handelt es sich um:  Gewerbebetrieb: \_\_\_\_\_

Ein/Zweifamilienhaus       Mehrfamilienhaus      Anzahl Wohnungen \_\_\_\_\_

Verwaltungsgebäude       anderes: \_\_\_\_\_

Eine Anschlussoption des Gebäudes oder der Betriebsstätte an eine Nahwärmeversorgung besteht absehbar?  ja      nein

### II Beantragt wird ein Zuschuss für:

- eine **KWK-Anlage** mit einer elektrischen Leistung von: \_\_\_\_\_ kW<sub>el</sub>  
 Die KWK-Anlage ist auf der vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) im Internet veröffentlichten „Liste der förderfähigen KWK-Anlagen (...)“ eingetragen.  
[http://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Kraft\\_Waerme\\_Kopplung/kraft\\_waerme\\_kopplung\\_node.html](http://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Kraft_Waerme_Kopplung/kraft_waerme_kopplung_node.html)

**Projektbegleitung** durch eine/n unabhängige/n KWK-Expertin/en gemäß den in Anlage III der Förderrichtlinie beschriebenen Anforderungen:      ja       nein

Die/Der Expertin/e ist:  unabhängige/r TGA-Ingenieur/in       Energieeffizienzexpertin/e nach KfW

Name \_\_\_\_\_

Adresse, Telefon \_\_\_\_\_

### III Angaben zur beantragten KWK-Anlage

Hersteller, Typ: \_\_\_\_\_

Elektrische Leistung: \_\_\_\_\_ kW<sub>el</sub> Wärmeleistung: \_\_\_\_\_ kW<sub>th</sub> Brennstoff: \_\_\_\_\_

Elektrischer Wirkungsgrad \_\_\_\_\_% Thermischer Wirkungsgrad (ohne Brennwertnutzung) \_\_\_\_\_%

Ein Abgaswärmetauscher für Brennwertnutzung ist als Bestandteil der KWK-Anlage vorhanden oder geplant? **ja**  **nein**

Nur für KWK-Anlagen ab 10 kW<sub>el</sub> zu beachten: Die KWK-Anlage ist mit Informations- und Kommunikationstechnik ausgestattet, um Signale des Strommarktes zu empfangen und zu verarbeiten? **ja**  **nein**

Ein Zähler für die Erfassung der zugeführten KWK-Brennstoffmenge wird vorgesehen? **ja**  **nein**

Ein Stromzähler für die Erfassung der produzierten KWK-Gesamtstrommenge wird vorgesehen? **ja**  **nein**

Es werden mehrere KWK-Anlagen errichtet? **ja**  **nein**  Falls ja, bitte Typ und KWK-Leistung je Anlage angeben: \_\_\_\_\_

### IV Angaben zur Projektplanung

Die KWK-Anlage erreicht gemäß Ergebnis der Vorplanung mindestens \_\_\_\_\_ Vollbenutzungsstunden pro Jahr. Dabei wurden beabsichtigte Sanierungsmaßnahmen berücksichtigt? **ja**  **nein**

Ergebnis Vorplanung wurde erstellt von:  KWK-Experte  Handwerksbetrieb  Hersteller

Bitte Name, Telefon angeben: \_\_\_\_\_

Für die KWK-Anlage wird ein neu zu errichtender Wärmespeicher vorgesehen? **ja**  **nein**

Ein Wärmespeicher ist bereits vorhanden? **ja**  **nein**  Das Speichervolumen beträgt: \_\_\_\_\_ Liter

Das Wärmespeichervolumen wird insgesamt mindestens betragen? \_\_\_\_\_ Liter

#### Angaben zur vorhandenen Warmwasserbereitung:

Zentrale Versorgung über Heizkessel, oder über: \_\_\_\_\_

Dezentrale Versorgung (Art/Leistung, Energieträger): \_\_\_\_\_

Versorgung über Solarthermieanlage, Kollektorfläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Bitte Angabe zum Warmwasser-Verbrauch pro Jahr: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> \_\_\_\_\_ kWh

Angabe wurde abgeschätzt? **ja**  Abrechnung Warmwasserkosten liegt vor? **ja**

#### Angaben zur vorhandenen Wärmeversorgung (Heizkessel, Therme, andere)

Hersteller, Typ: \_\_\_\_\_

Baujahr: \_\_\_\_\_ Kesselleistung: \_\_\_\_\_ kW Abgasverlust nach letzter Messung: \_\_\_\_\_%

**Sind mehrere Wärmeversorger vorhanden?** nein  ja  wenn ja: Anzahl \_\_\_\_\_

Handelt es sich um baugleiche Wärmeversorger? ja  nein

Bitte Angabe von Hersteller, Typ: \_\_\_\_\_

Baujahr: \_\_\_\_\_ Kesselleistung: \_\_\_\_\_ kW Abgasverlust gemäß letzter Abgasmessung: \_\_\_\_\_ %

## V Beabsichtigter Modernisierungsumfang

Hier bitte Angaben über alle geplanten oder binnen drei Jahren beabsichtigten Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen zusammenstellen. Die Angaben sind erforderlich, um die Voraussetzungen für einen effizienten Betrieb der KWK-Anlage nachvollziehen zu können. Eine Verpflichtung zur Umsetzung der beabsichtigten Maßnahmen resultiert daraus nicht! **Bei Bedarf bitte weitere Angaben auf gesonderten Blatt beifügen.**

### Fragen zur Modernisierung der vorhandenen Wärme- und Stromversorgung

(betreffen u.a. Wärmeversorger, Warmwasserbereitung, thermische oder elektr. Solaranlage)

ja  Austausch/Modernisierung geplant nein  gegenwärtig kein Austausch geplant

Bei beabsichtigter Modernisierung bitte Maßnahmenumfang kurz beschreiben (z.B. Veränderung Kesselanzahl / Warmwasserbereitung / Heizkreise / Solaranlage / anderes: \_\_\_\_\_

### Fragen zum Gebäude: In welchem Jahr wurden Bauteilflächen energetisch saniert

Außenwand  Fenster  Dach *Dämmschichtdicke:* \_\_\_\_\_

Folgende Dämmmaßnahmen sind geplant oder sollen innerhalb der nächsten drei Jahre umgesetzt werden: \_\_\_\_\_

Welche unter Abschnitt V genannten Modernisierungs-/Sanierungsmaßnahmen wurden bei der Ermittlung der KWK-Vollbenutzungsstunden kalkulatorisch berücksichtigt? \_\_\_\_\_

## VI Folgende Angaben sind dem Förderantrag durch entsprechende Nachweise beizufügen

- Kostenvoranschläge für alle mit der KWK-Anlage in Zusammenhang stehenden wärme- und stromseitigen Maßnahmen (z.B. KWK-Anlage, Wärmespeicher, andere)
- Technische Datenblätter für die KWK-Anlage und andere Anlagenbestandteile für Nachweisführung gemäß §3 und §4 der Förderrichtlinie,
- einschließlich Ergebnis der KWK-Vorplanung mit Angabe maßgeblicher Auslegungsparameter (u.a. Höchstlast Leistungswärmebedarf, beabsichtigte Sanierungsmaßnahmen)

### VI.1 Insofern Antrag nicht von Eigentümer/in gestellt wird:

- Nachweis, dass der Antragsteller/die Antragstellerin gemäß § 26 Abs. 4 WEG als Verwalter bestellt wurde
- schriftlicher Beschluss der Eigentümergemeinschaft über die Durchführung der beantragten Maßnahmen
- Bei Antragstellung durch einen Bevollmächtigten: eine unterschriebene Vollmacht

## VI.2 Förderanträge - mit Energierrelevanz für das KWK-Objekt - bei anderen Stellen (bereits gestellt oder beabsichtigt)

Stadt Oldenburg Förderantrag für: \_\_\_\_\_

Andere Institution Förderantrag für: \_\_\_\_\_

### VII Ich versichere, dass

- mir die KWK-Förderrichtlinie in der zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Fassung mit allen darin genannten Anlagen und Nachweispflichten bekannt ist
- mit der KWK-Maßnahme noch nicht begonnen wurde
- und vor einer schriftlichen Förderzusage auch nicht begonnen wird, sofern die Stadt Oldenburg nicht schriftlich einem formlosen Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn zugestimmt hat.

### VIII Mir ist bekannt, dass

- der Antrag nur bearbeitet werden kann, wenn die Antragsunterlagen vollständig sind
- eine Überprüfung der Maßnahmen vor Ort erfolgen kann
- kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Förderung besteht
- die endgültige Bewilligung der Fördermittel nur innerhalb einer Frist von 12 Monaten nach der schriftlichen Zusage mit allen erforderlichen Nachweisen beantragt werden kann und nur in begründeten Ausnahmefällen eine Fristverlängerung um max. 6 Monate möglich ist.

### IX Dem Förderantrag liegen folgende Anlagen bei:

Kostenvoranschläge für: \_\_\_\_\_

Kostenvoranschläge für: \_\_\_\_\_

Technische Datenblätter für: \_\_\_\_\_

Technische Datenblätter für: \_\_\_\_\_

Ergebnis KWK-Vorplanung

Weitere Angaben: \_\_\_\_\_

Weitere Angaben: \_\_\_\_\_

---

Datum, \_\_\_\_\_ Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

### Hinweis zum weiteren Verfahren

Nach Abschluss der beantragten Fördermaßnahme sind der Stadt Oldenburg, Fachdienst Umweltmanagement alle nach §3 und §4 der Förderrichtlinie erforderliche Nachweise zur endgültigen Bewilligung des Förderantrages unter Verwendung von Anlage IV vorzulegen.